

Reaktion der AGP (Arbeitsgemeinschaft von Priester- und Solidaritätsgruppen in der Bundesrepublik Deutschland) auf die Erklärung der Pressestelle des Bistums Regensburg vom 8.6.2004

Der folgende Text bedarf für normale Zeitgenossen der Übersetzung: Der Bischof und seine Getreuen beteuern Prinzipien, die niemand in Frage gestellt hatte, am wenigsten die beiden (sh. ikvu-mailing-Liste vom 5.6.) "Beschuldigten". Somit hat Bischof Müller mit wohlwollender Assistenz seiner Berater sein Gesicht während den geordneten Rückzug angetreten, das Ultimatum ist hinfällig. Die Mischung von Standfestigkeit und unbezweifelbarer Loyalität gegenüber dem Amt des Bischofs hat sich ausgezahlt. Vor weiteren Eskapaden des offenbar vom Verfolgungswahn geplagten gegenwärtigen Bischofs Müller ist jedoch auch in Zukunft niemand sicher.

Carl-Peter Klusmann
